



Gesprächsnotiz vom 30.06.2020/ Zoom-Konferenz Arbeitsgruppe 2: Freizeit

Teilnehmer: Rolf Weinreich, Mandy Kafidoff, Friedrich Heine, Jürgen Schulz, Peter Plümer, Christa Krüger, Claudia Kaube, Peter Böhme, Thomas Kruse, Jessica Bleifuß, Ulrike Schloo, Carina Süptitz (Protokoll)

- **Top 1: Begrüßungsrunde und Vorstellung der neuen Teammitglieder**
- **Top 2: Die Zeit ab Mitte März – Neue Maßnahmen und Hilfen**
- **Top 3: Kurzer Exkurs über den Corona Hilfeantrag**
- **Top 4: Was passiert mit den bisher geplanten Maßnahmen und dem Jahr der Inklusion?**
- **Top 5: Bericht zum Stand der Freiwilligenbörse**
- **Top 6: Verschiedenes und neuer Termin**

Top 1: Ulrike Schloo begrüßte die Anwesenden und es gab eine Vorstellungsrunde, in der jeder sich selbst und seine Wünsche für die nächste Zeit vorstellte.

Top 2: Ulrike Schloo erzählte, dass die neue Projektleiterin Jessica Bleifuß die AG 1 & 4 federführend übernehmen wird, sich die beiden Projektleiterinnen aber nach wie vor eng austauschen und gegenseitig unterstützen.

Jessica Bleifuß berichtete über die im April neu erstellte Corona-Unterseite der Homepage – „Was geht bei wem?“ Durch diese sollte die lokale Wirtschaft gestärkt und die Schneeverdinger*innen über die aktuellen Angebote und Öffnungszeiten informiert werden.

Über die neu erstellten Videos in Zusammenarbeit mit dem TV Jahn informierte Ulrike Schloo. Die Videos sollen helfen, Ängste, Sorgen und Anspannungen zu nehmen.

Über das inklusive Bilderbuchkino für Kinder berichtete Jessica Bleifuß anhand der ersten Veröffentlichungen „Doktor Maus“ und „Die bunte Bande und das gestohlene Fahrrad“. Diese Aktion wird mit Plakaten und Flyern beworben. Es sind noch weitere Bilderbuchkinos geplant. Vorschläge für mögliche Vorleser*innen sind willkommen.

Ulrike Schloo ging auf den neu erstellten Podcast ein, dieser wurde mit Meike Moog-Steffens aufgenommen. Themen sind Nachbarschaftshilfe und die Aktion „Kommune Inklusiv gibt Ihnen einen Korb“.

Über die „Magischen Summerschool“ – eine Hilfe für Viertklässler*innen, die in die fünfte Klasse wechseln, informierte Jessica Bleifuß. Die weiteren und detaillierten Planungen hierzu stehen noch an.

Christa Krüger berichtete über die Planung des MGH zur Sommerbetreuung 2020.

Zu der Umfrage an die Vereine bezüglich Schulungsangeboten zu digitalen Treffen oder Webinaren, gab es nur wenige Rückmeldungen. Aus diesem Grund ist die Idee entstanden, diese gemeinsam mit der Gemeinde Nieder-Olm Schulungen durchzuführen. Nach den Sommerferien wird es hier in die Terminfindung gehen.

Top 3: Die Aktion Mensch Corona Soforthilfe wurde von Kommune Inklusiv Schneeverdingen beantragt und von der Aktion Mensch bewilligt. Dadurch gibt es nun ein Budget, um in besonderen Härtefällen zum Beispiel mit Einkaufsgutscheinen zu unterstützen, oder auch das Nähen von Masken zu organisieren und zu finanzieren.

Top 4: Viele Aktionen sind durch die Corona-Krise unterbrochen. Ulrike Schloo erläuterte, dass möglichst viele Aktionen nachgeholt werden sollen und das „Jahr der Inklusion“ nicht 2020 enden wird.

Jessica Bleifuß berichtete von der regen Teilnahme am Kunstwettbewerb. Knapp 50 Beiträge wurden eingereicht. Die vierköpfige Jury hat die Werke bei einzelnen Rundgängen bewertet und so jeweils drei Gewinner*innen gekürt. Die Preisverleihung findet am 2. Juli statt. Eine virtuelle Kunstaussstellung wurde als Ersatz für die ausgefallene physische Ausstellung erstellt.

Die Umsetzung einer möglichst barrierearmen Flyergestaltung der Freizeitmöglichkeiten insbesondere für Senior*innen wurde auf Grund der aktuellen Lage nach hinten verschoben.

Zur Aktion „Schneverdingen räumt auf“ mit dem Stadtjugendring, sind Werbemaßnahme und eine gemeinsame Abschlussveranstaltung geplant. Es soll eine interaktive Karte geben, bei der sich die mitmachenden Vereine und Schneverdingen*innen eintragen können. Der Termin ist auf den 22.03.2021 verschoben. Es wird versucht, verschiedene Gruppen und auch umliegende Dörfer einzubeziehen.

Das inklusive Konzert zum 5. Mai in der FZB, welches für dieses Frühjahr 2020 geplant war, wurde auf den 20. März 2021 verschoben.

Zum Jahr der biologischen Vielfalt berichtete Ulrike Schloo über einige gestartete Aktionen, die man auf dem eigenen Facebook Auftritt verfolgen kann.

<https://www.facebook.com/jahrdervielfalt>

Top 5: Christa Krüger berichtete über den Stand der Freiwilligenbörse.

Der Bewillungsbescheid liegt aktuell noch nicht vor.

Hauptamtlich wird Silvia Ehrke zum 1. Juli zur Freiwilligenbörse wechseln. In welcher Form man starten und eine Beratung anbieten kann, ist noch zu klären.

Top 6: Peter Böhme schlug vor, eine Art virtuellen Fotografie-Kurs für alle in Form von Videos zu erstellen. Diese Idee wird von ihm weiter durchdacht.

Die Nutzung des freiRaums unter Corona-Beschränkungen (ab wann, unter welchen Einschränkungen und mit wieviel Personen), wird mit dem Ordnungsamt und der Lebenshilfe besprochen. *(aktuelle Aussage vom 9.7.: bis zu 5 Personen können zeitgleich den freiRaum nutzen, um den Mindestabstand gut einhalten zu können)*

Rolf Weinreich brachte das Thema der inklusiven Gestaltung an Bushaltestellen ein, hierzu ist am 02.07.2020 eine öffentliche Sitzung des Bauausschusses am Busbahnhof Schneverdingen.

Über die Möglichkeit eines physischen Treffens im Ratssaal berichtete Peter Plümer.

Mandy Kafidoff hatte von Initiativen aus anderen Städten berichtet, bei denen Schüler alte ausrangierte PC's / Laptop's bekommen, die von z.B. Firmen gespendet und dann aufbereitet werden.

Zustimmung und eine Ergänzung kam von Peter Plümer. Er berichtete, dass auch durch die Erweiterung des Digitalpakts, Schneverdingen mehr Geld für Endgeräte bekommen soll.

Das Treffen endete um 20:45 Uhr, **als neuer Termin wurde der 09.09.2020 um 19 Uhr im Ratssaal festgelegt. Sollte ein Präsenztreffen zu diesem Zeitpunkt nicht möglich oder von der Mehrheit gewünscht sein, werden wir erneut auf Zoom ausweichen.**